



B VII 2 - 5 / 04

Landtagswahl 19.09.2004 Repräsentative Wahlstatistik

Herausgeber:

Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik • Dez. Informationsmanagement • PF 60 10 52
14410 Potsdam • Telefon: 0331 39-444 • Fax: 0331 39-418 • info@lds.brandenburg.de • www.lds-bb.de

Erschienen im Januar 2005

Preis Printversion: 6,55 EUR

© Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik, Potsdam, 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung.

Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

Seite

Abkürzungsverzeichnis der an der Landtagswahl am 19.09.2004 teilnehmenden Parteien und sonstigen politischen Vereinigungen im Land Brandenburg	2
Vorbemerkungen	3
Tabellen	
1. Vergleich der Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik mit dem Gesamtergebnis der Landtagswahl 2004	8
2. Wahlberechtigte bei der Landtagswahl 2004 ohne und mit Wahlschein nach Geschlecht und Altersgruppen	10
3. Nichtwähler bei der Landtagswahl 2004 und der Europawahl 2004 nach Geschlecht und Altersgruppen	11
4. Wahlbeteiligung bei der Landtagswahl 2004 im Vergleich zur Landtagswahl 1999, zur Europawahl 2004 sowie zur Bundestagswahl 2002 nach Geschlecht und Altersgruppen	12
5. Ungültige Erst- und Zweitstimmen nach Altersgruppen und Geschlecht der Wähler bei der Landtagswahl 2004	13
6. Wahlentscheidung der Männer und Frauen bei der Landtagswahl 2004	14
7. Wahlentscheidung nach Altersgruppen und Geschlecht bei der Landtagswahl 2004 im Vergleich zur Landtagswahl 1999, zur Europawahl 2004 sowie zur Bundestagswahl 2002	15
8. Kombination der Erststimme und Zweitstimme bei der Landtagswahl 2004 nach Geschlecht und Altersgruppen – Erststimme = 100	17
9. Kombination der Erststimme und Zweitstimme bei der Landtagswahl 2004 nach Geschlecht und Altersgruppen – Zweitstimme = 100	23
10. Erststimmen insgesamt bei der Landtagswahl 2004 nach Geschlecht und Altersgruppen	29

Abkürzungsverzeichnis der an der Landtagswahl am 19.09.2004 teilnehmenden Parteien und sonstigen politischen Vereinigungen im Land Brandenburg

- | | | |
|----|-------------------|---------------------------------------------|
| 1. | SPD | Sozialdemokratische Partei Deutschlands |
| 2. | PDS | Partei des Demokratischen Sozialismus |
| 3. | CDU | Christlich Demokratische Union Deutschlands |
| 4. | DVU | DEUTSCHE VOLKSUNION |
| 5. | GRÜNE/B 90 | BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN |
| 6. | FDP | Freie Demokratische Partei |
| 7. | FAMILIE | FAMILIEN-PARTEI DEUTSCHLANDS |

Sonstige politische Parteien

- | | | |
|-----|-----------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| 8. | AfW | Allianz freier Wähler |
| 9. | AUB-Brandenburg | Allianz Unabhängiger Bürger - Brandenburg e.V. |
| 10. | DKP | Deutsche Kommunistische Partei |
| 11. | GRAUE | DIE GRAUEN – Graue Panther |
| 12. | 50 Plus | 50 Plus-Bürger- und Wählerinitiative für Brandenburg |
| 13. | JA | Ja zu Brandenburg |
| 14. | Offensive D | Partei Rechtsstaatlicher Offensive |
| 15. | BRB | Pro Brandenburg / Bürger rettet Brandenburg |
| 16. | EB | Einzelbewerber
Zusammenfassung von:
Einzelbewerber Herbert Mathwig
Einzelbewerber Prof. Dr. Dr. Hans-Joachim Mengel
Einzelbewerber Tim Schumacher
Einzelbewerber Harald Ulrich
Einzelbewerber Karl-Ernst Schüler
Einzelbewerber Heiko Terno
Einzelbewerber Dr. Werner Ruppert
Einzelbewerber Eckhard Gambke
Einzelbewerber Ilona Nicklisch |

Zeichenerklärung

- x Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll oder bei Wahlvorschlagsträgern, die zur jeweiligen Wahl nicht angetreten sind
- Ergebnis gleich Null

Durch Auf- und Abrundungen von Einzelangaben können sich geringe Abweichungen in den Endsummen ergeben.

Vorbemerkungen

Am 19. September 2004 waren die Bürgerinnen und Bürger des Landes Brandenburg aufgerufen, mit ihren Stimmen über die Zusammensetzung des 4. Landtages Brandenburg zu entscheiden. Der 4. Landtag besteht aus 88 Abgeordneten. 44 Abgeordnete wurden per Mehrheitswahl in den Wahlkreisen gewählt. Die übrigen 44 Abgeordneten wurden per Verhältniswahl gewählt. Jeder Wähler hatte zwei Stimmen: Die Erststimme für die Wahl eines Wahlkreisabgeordneten und die Zweitstimme für die Wahl einer Landesliste. Der Landeswahlleiter Herr Dr. Kirmße hatte gemäß § 49 Absatz 2 Brandenburgisches Landeswahlgesetz angeordnet, dass eine repräsentative Wahlstatistik durchzuführen ist.

Die repräsentative Wahlstatistik ermöglicht auf Stichprobenbasis Aussagen für das Land Brandenburg zum politischen Wahlverhalten in verschiedenen Altersgruppen und nach Geschlecht. Es lassen sich Aussagen zur Wahlbeteiligung und somit über die Struktur der Wähler und Nichtwähler treffen.

Neben den aktuellen repräsentativen Wahlergebnissen werden auch ausgewählte Vergleichsdaten der repräsentativen Wahlstatistik zur Landtagswahl 1999, der Europawahl 2004 und der Bundestagswahl 2002 mit ausgewiesen.

Mit den vorliegenden Ergebnissen der repräsentativen Wahlstatistik für eine Landtagswahl stehen nunmehr nach 1999 zum zweiten Mal derartige Ergebnisse zur Verfügung.

Damit stehen dem Datennutzer interessante Zusatzinformationen zum endgültigen Wahlergebnis zur Verfügung.

Rechtsgrundlage:

Rechtsgrundlage für die repräsentative Wahlstatistik ist der § 49, Absatz 2 des **Wahlgesetzes für den Landtag Brandenburg (Brandenburgisches Landeswahlgesetz- BbgLWahlG)** in der Fassung der Bekanntmachung vom 28. Januar 2004 (GVBl. I S. 30).

Durchführung

Durch den Landeswahlleiter wurden 124 Urnenwahlbezirke für die Durchführung der repräsentativen Wahlstatistik ausgewählt. Briefwahlbezirke wurden nicht in die repräsentative Wahlstatistik einbezogen.

In die Auswahl wurden nur Wahlbezirke mit einer Mindestgröße von 400 Wahlberechtigten einbezogen, so dass keine Rückschlüsse auf das Wahlverhalten einzelner Personen möglich sind.

Die Wählerinnen und Wähler in den betroffenen Wahlbezirken wurden auf die besondere statistische Erhebung in ihrem Wahllokal aufmerksam gemacht. In den ausgewählten Wahlbezirken hingen entsprechende plakative Hinweise aus. Der für die repräsentative Wahlstatistik verwendete Stimmzettel enthielt den Unterscheidungsaufdruck nach Geschlecht und Altersgruppe.

Die Aussage zur Wahlbeteiligung wurde durch die Gemeindebehörden auf der Grundlage der Wählerverzeichnisse ermittelt.

Die Ermittlung der repräsentativen Ergebnisse erfolgte örtlich, zeitlich und personell getrennt vom eigentlichen Wahlvorgang. Mit der Ermittlung und Auswertung wurde der Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Brandenburg durch den Landeswahlleiter beauftragt.

Ergebnisse

Tabelle 1 zeigt den Vergleich der Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik mit dem Gesamtergebnis der Landtagswahl 2004. Daraus wird ersichtlich, dass in den repräsentativ ausgewählten Wahlbezirken, die Wahlbeteiligung nur um 0,5 Prozentpunkte geringer ausgefallen ist als landesweit, der Anteil der gültigen Stimmen bei den Erststimmen geringfügig über dem Landesdurchschnitt liegt, bei den Zweitstimmen genau diesem entspricht und auch bei der Stimmabgabe für die einzelnen Parteien und politischen Vereinigungen nur geringe Abweichungen zum Landesergebnis auftreten.

Wahlbeteiligung

Das Gros der Wählerinnen und Wähler, die sich an der Wahl beteiligen, geht traditionell zur Wahl an die Wahlurne ins Wahllokal. Allerdings ist der Anteil der Wahlberechtigten, die sich einen **Wahlschein** ausstellen lassen, gegenüber der Landtagswahl 1999 von 5,72 Prozent auf 6,79 Prozent gewachsen. Betrachtet man dies nach dem Geschlecht, wird erkennbar, dass Frauen mit über 7 Prozent noch häufiger als die Männer (6,5 Prozent) Wahlscheine beantragten. In beiden Wählergruppen steigt mit der Altersgruppe der Anteil derjenigen, die Wahlscheine beantragen. Der Höchstwert mit knapp unter 10 Prozent wird dabei von den männlichen Wählern mit 70 Jahren oder älter erreicht (*siehe Tabelle 2*).

Über 46 Prozent der Männer und über 47 Prozent der Frauen sind **Nichtwähler**. Auffällig ist, dass besonders die jüngeren Wählergruppen, durch die Parteien und Wahlvorschlagsträger nicht stimuliert werden, ihr Votum abzugeben. Sowohl bei den Frauen als auch bei den Männern ist der höchste Anteil der Nichtwähler in der Altersgruppe der 21 bis 25-Jährigen festzustellen. Über zwei Drittel dieser Altersgruppe hat sich nicht an der Wahl beteiligt.

Daraus ergibt sich, dass genau diese Gruppe auch die geringste **Wahlbeteiligung** (*siehe Tabellen 3 und 4*) aufweist. Wie in den Jahren zuvor, gab es bei der Wahlbeteiligung ein Gefälle bei Frauen und Männern von den älteren Bürgerinnen und Bürgern mit hoher Wahlbeteiligung zu den jüngeren mit geringer Wahlbeteiligung. Offensichtlich altersbedingtes Absinken der Wahlbeteiligung ist bei der Gruppe der ältesten Wähler festzustellen. Aber auch diese Seniorenwähler liegen mit ihrer Wahlbeteiligung deutlich über den Jungwählern. Die Spannweite zwischen höchster und niedrigster Wahlbeteiligung beträgt bei den Männern und bei den Frauen über 29 Prozentpunkte.

Positiv ist im Vergleich zur Landtagswahl 1999 festzustellen, dass sich bei den jüngeren Altersgruppen der männlichen und weiblichen Wähler die Wahlbeteiligung leicht erhöht hat. Bei den drei Altersgruppen der über 50-jährigen Frauen und Männer ist dagegen ein leichter Rückgang in der Wahlbeteiligung eingetreten.

Ungültige Stimmen

Der Anteil der ungültigen Stimmen der Männer liegt bei den Erst- und bei den Zweitstimmen höher als bei den Frauen.

Bei den Erststimmen sind bei den Männern 3 Prozent der abgegebenen Stimmen ungültig. Bei den Frauen liegt der vergleichbare Wert knapp unter 3 Prozent. Der Anteil der ungültigen Zweitstimmen erreicht bei den weiblichen Wählern 2,39 Prozent. Er liegt damit geringfügig über den der männlichen Wähler, die 2,15 Prozent ungültige Zweitstimmen abgaben. Der höchste Anteil der ungültigen Erst- und Zweitstimmen wird bei den Männern durch die Altersgruppe der 25 bis unter 30-Jährigen und bei den Frauen durch die älteste Wählergruppe verursacht (*siehe Tabelle 5*).

Der größte Anteil bei den ungültigen Stimmen 2004 wurde durch leer abgegebene oder durchgestrichene Stimmzettel hervorgerufen.

Wahlentscheidung nach Geschlecht

Durch die Wählerinnen wurden sowohl mit der Erst- und mit der Zweitstimme die SPD, danach die PDS und danach die CDU am häufigsten gewählt. Bei den Männern ist diese Reihenfolge bei den Zweitstimmen festzustellen. Bei der Erststimmenvergabe rangiert die PDS auf dem ersten Platz, gefolgt von der SPD und CDU.

Frauen wählen die SPD häufiger als Männer. Bei der PDS und der CDU überwiegt die männliche Wählerschaft. Sie liegt aber bei der CDU auf niedrigerem Niveau.

Die DVU besitzt bei den Männern eine doppelt so hohe Wählerschaft wie bei den Frauen (*siehe Tabelle 6*).

Wahlentscheidung nach Altersgruppen

siehe Tabelle 7, die Aussagen beziehen sich auf die gültigen Zweitstimmen

Anmerkung für den Nutzer, bitte die Tabelle immer zeilenweise lesen.

Altersgruppe von 18 bis unter 25 Jahre

Die Wähler dieser Altersgruppe geben SPD und PDS mit 24,88 bzw. fast 24 Prozent fast gleiche Anteile der Stimmen. Die CDU erhält fast 9 Prozentpunkte weniger Stimmen in dieser Gruppe als die vorgenannten Parteien. Die DVU kann 13,5 Prozent der Stimmen dieser Altersgruppe gewinnen. Hauptursache für dieses Ergebnis ist das Abstimmungsverhalten der männlichen Wähler.

Altersgruppe von 25 bis unter 35 Jahre

Die Altersgruppe zeichnet sich durch gleichmäßige Stimmenanteile für die PDS und CDU aus. Diese erhalten jeweils um die 21 Prozent der Stimmen dieser Gruppe. Gewinner ist hier die SPD, die 24,42 Prozent dieser Altersgruppe auf sich vereinigt. Die DVU kann auch in dieser Klientel über 11 Prozent der Stimmen gewinnen. Auch hier getragen durch das Wahlverhalten der Männer, die fast 15 Prozent der Stimmen dieser Partei gaben.

Altersgruppe von 35 bis unter 45 Jahre

In der mittleren Altersgruppe erreicht auch die SPD erwartungsgemäß mit über 27 Prozent den höchsten Anteil der Stimmen. Es folgt die PDS mit über 24,5 Prozent vor der CDU mit über 21 Prozent. Die Position der SPD wird durch die weiblichen Wähler getragen, die der SPD knapp unter 30 Prozent der Stimmen gaben. Bei den Männern herrscht ein fast ausgewogenes Anteilsverhältnis zwischen den drei großen Parteien. Die DVU kann bei den Männern mit fast 11 Prozent auch wieder viele Stimmen gewinnen.

Altersgruppe von 45 bis unter 60 Jahre

In dieser Altersgruppe erhielten die SPD mit 30,5 Prozent und die PDS mit knapp unter 30 Prozent fast die gleichen Stimmanteile. Während bei den Männern die PDS mit über 32 Prozent der Stimmen dominiert, wählen die Frauen die SPD mit über 34 Prozent. Im Saldo sind sie dann fast gleichauf. Die CDU positioniert sich bei über 19 Prozent ein und liegt damit um ca. 10 Prozentpunkte hinter den vorgenannten Parteien.

Altersgruppe von 60 Jahren und älter

In der ältesten Wählergruppe gibt es einen klaren Sieger und das ist die SPD mit einem Stimmenanteil von über 43 Prozent der abgegebenen Stimmen. Das ist besonders dem Wahlverhalten der Frauen zuzurechnen, die über 47 Prozent ihrer Stimmen dieser Partei gaben. Von den Männern erhielt die SPD knapp unter 39 Prozent.

Die PDS erhielt insgesamt etwas über 27 Prozent der Stimmen. Hier wird das Gesamtergebnis besonders durch über 30 Prozent der männlichen Wähler getragen. Die Frauen wählten die Partei mit einem Anteil von 24 Prozent.

Die CDU kann in dieser Altersgruppe fast 20 Prozent der Stimmen für sich gewinnen. Sowohl von den Frauen als auch von den männlichen Wählern erhält sie jeweils ca. 20 Prozent der Stimmen.

Kombination der Erst- und Zweitstimmen, Stimmensplitting

Die Abgeordneten des Brandenburger Landtages werden nach den Grundsätzen einer mit der Personewahl verbundenen Verhältniswahl gewählt. Jeder Wähler hat dabei zwei Stimmen. Die Erststimme für die Wahl eines Wahlkreisabgeordneten und die Zweitstimme für die Wahl einer bestimmten Partei oder politischen Vereinigung auf der Landesliste. Dabei hat der Wähler die Möglichkeit, seine Erst- und Zweitstimme der gleichen Partei zu geben oder auch unabhängig voneinander auf unterschiedliche Parteien zu verteilen. Diese letztgenannte Stimmabgabeform wird auch als **Stimmensplitting** bezeichnet (*siehe Tabelle 8 und 9*).

Anmerkung für den Nutzer, bitte die Tabelle immer zeilenweise lesen.

In Tabelle 8 wird grau hinterlegt dargestellt, wie viel Prozent der Wähler, die mit der Erststimme den Kandidaten einer Partei im Wahlkreis die Stimme gaben, auch ihre Zweitstimme auf diese Partei konzentrierten. Die Tabellenwerte, die außerhalb der grau hinterlegten Tabellenfelder liegen, beschreiben das Stimmensplitting der jeweiligen Wählerschaft einer Partei.

Je höher der Wert im grau hinterlegten Tabellenfeld, umso höher ist auch die Wahlkonzentration der Wähler auf diese Partei. Am deutlichsten ist sie bei der SPD Wählerschaft ausgeprägt, die fast 84 Prozent der Erst- und Zweitstimmen auf sich vereinigen konnte. Ebenso hohe Werte mit 76,7 Prozent für die CDU und 75,5 Prozent für die PDS beschreiben die Stabilität des Wahlverhaltens von deren jeweiliger Wählerschaft. Bei allen drei großen Parteien fällt auf, dass dieser Wert mit steigender Altersgruppe auch ansteigt. Die jüngere Wählerschaft berücksichtigt bei ihrer Stimmabgabe eher auch andere Parteien und Wählervereinigungen.

Signifikante Unterschiede zwischen Frauen und Männern sind bei SPD und CDU nicht zu erkennen. Bei der PDS splitten die Männer ihre beiden Wählerstimmen weniger als die Frauen, die über 13 Prozent ihrer Zweitstimme der SPD gaben.

Ein bemerkenswertes Abstimmungsverhalten zeigen die beiden Erst- und Jungwählergruppen von CDU und PDS. Die Wähler diese Altersgruppen gaben über 10 Prozent ihrer Zweitstimmen der DVU, getragen wird dies überwiegend durch das Abstimmungsverhalten der männlichen Wähler.

Bei den kleineren Parteien und Vereinigungen ist Stimmensplitting deutlich ausgeprägt.

Für die DVU ist in dieser Tabelle keine weitergehende Aussage möglich, da sie keine Einzelkandidaten in den Wahlkreisen aufgestellt hat.

Anmerkung für den Nutzer, bitte die Tabelle immer zeilenweise lesen.

In Tabelle 9 wird grau hinterlegt dargestellt, wie viel Prozent der Wähler, die eine Partei gewählt haben, mit ihrer Erststimme auch einen Kandidaten dieser Partei im Wahlkreis wählten. Die Tabellenwerte, die außerhalb der grau hinterlegten Tabellenfelder liegen, beschreiben das Stimmensplitting der jeweiligen Wählerschaft einer Partei.

In dieser Tabelle wird also das Hauptaugenmerk auf die Parteiwahl gerichtet.

86 Prozent der PDS- Wähler und über 87 Prozent der CDU- Wähler wählten auch gleichzeitig den Kandidaten dieser Partei im Wahlkreis. Dieses Verhalten ist in allen Altersgruppen dieser Parteien annähernd gleich stark vorzufinden. Knapp drei Viertel der Wähler der SPD geben sowohl ihrer Partei als auch dem SPD Wahlkreisbewerber beide Stimmen. Die Wählerschaft der SPD hat in drei Altersgruppen über 11 Prozent ihre Erststimmen für die Einzelkandidaten der PDS abgegeben.

Im Folgenden werden die Parteien in der Reihenfolge ihres Wahlergebnisses nach der repräsentativen Wahlstatistik aufgeführt.

Erst- und Zweitstimmenanteile nach Geschlecht und Altersgruppen- Struktur der Wählerschaft
siehe Tabelle 10, die Aussagen beziehen sich auf die gültigen Zweitstimmen

Wählerschaft der SPD

Die Wählerschaft der SPD ist in Brandenburg relativ alt. Den höchsten Stimmenanteil erzielt die Partei in der Altersgruppe der 60-jährigen und älteren Wähler. Am wenigsten wird sie von den 18 bis unter 25-Jährigen gewählt. Mit steigenden Altersgruppen gewinnt sie auch immer mehr Wählerstimmen. Getragen wird die Entwicklung durch einen sehr hohen Anteil von fast 46 Prozent weiblicher Wähler mit über 60 Jahren und einen Anteil von über 41 Prozent der Männer über 60 Jahren. Lediglich 4,5 Prozent der Wählerinnen der SPD waren unter 25 Jahre alt. Bei den Männern erhielt die SPD auch die wenigsten Stimmenanteile, nur 6,7 Prozent, durch die Altersgruppe der 18 bis unter 25-Jährigen.

Wählerschaft der PDS

Die Wählerschaft der PDS ist altersmäßig gleichmäßiger in den fünf Altersgruppen verteilt. Den höchsten Anteil ihrer Wählerschaft besitzt sie mit über 34 Prozent in der ältesten Altersgruppe. Signifikante Unterschiede der Altersstruktur der männlichen und weiblichen Wählerschaft der PDS sind nicht festzustellen. Erwähnenswert ist, dass die PDS von den drei größten Parteien von den Erst- und Jungwählern mit 6,5 Prozent den höchsten Stimmenanteil erhielt.

Wählerschaft der CDU

Bei der CDU zeigt sich eine ähnliche Verteilung der Gesamtwähler auf die Altersgruppen wie bei der PDS. Der höchste Stimmenanteil liegt bei 33,7 Prozent in der höchsten Altersgruppe. Wobei die Partei von den Männern in dieser Altersgruppe 31 Prozent der Stimmen erhielt und von den Wählerinnen sogar rund 36,5 Prozent. Der Anteil der Stimmen der Erst- und Jungwähler liegt bei 5,6 Prozent und damit in der gleichen Größenordnung wie bei den anderen großen Parteien.

Keiner der vorgenannten großen Parteien ist es gelungen, bei der Landtagswahl 2004 die jüngere Wählerschaft stärker für sich zu gewinnen. Sowohl bei den Erst- und Jungwählern als auch in der folgenden Altersgruppe der 25 bis unter 35-Jährigen erzielt keine von ihnen einen Stimmanteil von über 10 Prozent. In diesen beiden Altersgruppen haben aber die anderen Parteien und Vereinigungen deutlich über 10 Prozent ihrer Stimmen gewonnen. Diese erhielten aber bei den ältesten Wählerinnen und Wählern deutlich geringere Stimmanteile.

1. Vergleich der Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik mit dem Gesamtergebnis der Landtagswahl 2004

Merkmal	Gesamtergebnis für das Land		Repräsentativergebnis	
	ohne Briefwahl			
	Erststimmen	Zweitstimmen	Erststimmen	Zweitstimmen
Wahlberechtigte insgesamt	2 117 145		108 825	
darunter Bezugszahl für die Wahlbeteiligung	1 978 342 ¹⁾		101 431 ²⁾	
Wähler	1 063 335 ³⁾		54 008 ²⁾	
Prozent				
Wahlbeteiligung	53,75		53,25	
Ungültige Stimmen	3,09	2,27	2,98	2,27
Gültige Stimmen	96,91	97,73	97,02	97,73

1) Wahlberechtigte ohne Wahlscheinvermerk

2) ohne Briefwähler

3) Wähler mit Stimmabgabevermerk im Wählerverzeichnis

**Noch: 1. Vergleich der Ergebnisse der repräsentativen Wahlstatistik mit dem Gesamtergebnis
der Landtagswahl 2004**

Merkmal	Gesamtergebnis für das Land	Repräsentativergebnis	Abweichung zum endgültigen Wahlergebnis
	ohne Briefwahl		
	in Prozent		
Wahlbeteiligung	53,75	53,25	-0,50
Erststimme			
Von 100 gültigen Stimmen erhielten			
SPD	28,73	29,74	1,01
PDS	32,01	30,62	-1,40
CDU	22,40	22,78	0,38
DVU	x	x	x
GRÜNE/B 90	3,89	3,95	0,06
FDP	4,82	5,17	0,34
FAMILIE	x	x	x
Sonstige	8,14	7,75	-0,39
Zweitstimme			
Von 100 gültigen Stimmen erhielten			
SPD	31,93	33,13	1,20
PDS	27,73	26,61	-1,12
CDU	19,25	19,80	0,55
DVU	6,47	6,16	-0,32
GRÜNE/B 90	3,40	3,41	0,01
FDP	3,34	3,56	0,22
FAMILIE	2,76	2,36	-0,40
Sonstige	5,10	4,97	-0,13

2. Wahlberechtigte bei der Landtagswahl 2004 ohne und mit Wahlschein nach Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Männer		Frauen		insgesamt	
	ohne Wahlschein	mit Wahlschein	ohne Wahlschein	mit Wahlschein	ohne Wahlschein	mit Wahlschein
	in Prozent					
18 - 21	95,88	4,12	95,85	4,15	95,87	4,13
21 - 25	95,27	4,73	93,71	6,29	94,56	5,44
25 - 30	94,54	5,46	93,73	6,27	94,17	5,83
30 - 35	96,19	3,81	95,21	4,79	95,71	4,29
35 - 40	95,16	4,84	95,67	4,33	95,42	4,58
40 - 45	95,63	4,37	95,10	4,90	95,37	4,63
45 - 50	94,75	5,25	93,46	6,54	94,12	5,88
50 - 60	92,41	7,59	92,06	7,94	92,24	7,76
60 - 70	90,57	9,43	90,06	9,94	90,30	9,70
70 oder älter	90,11	9,89	91,76	8,24	91,14	8,86
Insgesamt	93,47	6,53	92,95	7,05	93,21	6,79

3. Nichtwähler ^{*)} bei der Landtagswahl 2004 und der Europawahl 2004 nach Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Anteil der Nichtwähler an den Wahlbe- rechtigten ¹⁾ der jeweiligen Altersgruppe		Anteil der Altersgruppen an den Nichtwählern des jeweiligen Geschlechts	
	Landtagswahl 2004	Europawahl 2004	Landtagswahl 2004	Europawahl 2004
	in Prozent			
Männer				
18 - 21	58,18	80,14	6,22	4,63
21 - 25	66,04	84,87	9,40	7,36
25 - 30	63,34	84,14	8,75	7,07
30 - 35	56,52	84,40	7,90	7,00
35 - 40	49,23	81,07	10,32	10,37
40 - 45	43,97	77,26	11,74	12,33
45 - 50	43,50	77,07	10,03	10,75
50 - 60	40,92	74,19	13,57	15,38
60 - 70	36,96	68,79	13,21	15,60
70 und älter	38,69	65,34	8,87	9,52
Zusammen	46,46	75,87	100	100
Frauen				
18 - 21	60,78	79,55	5,60	4,06
21 - 25	67,42	86,21	7,51	5,87
25 - 30	62,66	85,45	6,86	5,74
30 - 35	51,18	81,07	6,43	6,13
35 - 40	45,57	78,94	8,94	9,42
40 - 45	43,24	75,97	10,32	11,12
45 - 50	42,34	75,40	8,72	9,65
50 - 60	40,24	73,92	12,60	14,64
60 - 70	37,86	68,37	14,01	16,17
70 und älter	52,34	73,39	19,01	17,19
Zusammen	47,04	75,50	100	100
Insgesamt				
18 - 21	59,42	79,85	5,90	4,34
21 - 25	66,66	85,48	8,43	6,60
25 - 30	63,03	84,73	7,78	6,39
30 - 35	53,92	82,78	7,15	6,56
35 - 40	47,41	80,02	9,61	9,89
40 - 45	43,61	76,63	11,01	11,72
45 - 50	42,93	76,25	9,36	10,19
50 - 60	40,58	74,05	13,07	15,00
60 - 70	37,43	68,58	13,62	15,89
70 und älter	47,23	70,38	14,07	13,43
Zusammen	46,75	75,68	100	100

*) Wahlberechtigte ohne Stimm- und Wahlscheinvermerk

1) ohne Wahlscheinvermerk

4. Wahlbeteiligung bei der Landtagswahl 2004 im Vergleich zur Landtagswahl 1999, zur Europawahl 2004 sowie zur Bundestagswahl 2002 nach Geschlecht und Altersgruppen

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wahlbeteiligung in %			
	Landtagswahl 2004	Landtagswahl 1999	Europawahl 2004	Bundestagswahl 2002
Männer				
18 - 21	41,82	38,60	19,86	62,96
21 - 25	33,96	31,04	15,13	55,66
25 - 30	36,66	33,21	15,86	57,71
30 - 35	43,48	38,44	15,60	63,50
35 - 40	50,77	46,57	18,93	69,76
40 - 45	56,03	48,81	22,74	70,71
45 - 50	56,50	54,16	22,93	72,24
50 - 60	59,08	59,54	25,81	76,15
60 - 70	63,04	67,97	31,21	78,67
70 und älter	61,31	65,02	34,66	74,47
Zusammen	53,54	51,20	24,13	70,54
Frauen				
18 - 21	39,22	37,73	20,45	62,36
21 - 25	32,58	28,93	13,79	55,01
25 - 30	37,34	32,36	14,55	61,51
30 - 35	48,82	43,28	18,93	71,29
35 - 40	54,43	48,75	21,06	75,30
40 - 45	56,76	52,44	24,03	75,40
45 - 50	57,66	55,23	24,60	74,89
50 - 60	59,76	60,74	26,08	78,25
60 - 70	62,14	65,37	31,63	77,90
70 und älter	47,66	51,50	26,61	62,45
Zusammen	52,96	51,56	24,50	71,45
Insgesamt				
18 - 21	40,58	38,19	20,15	62,68
21 - 25	33,34	30,09	14,52	55,36
25 - 30	36,97	32,81	15,27	59,46
30 - 35	46,08	40,82	17,22	67,31
35 - 40	52,59	47,64	19,98	72,46
40 - 45	56,39	50,56	23,37	73,00
45 - 50	57,07	54,69	23,75	73,52
50 - 60	59,42	60,13	25,95	77,20
60 - 70	62,57	66,61	31,42	78,27
70 und älter	52,77	55,74	29,62	66,71
Zusammen	53,25	51,38	24,32	71,01

5. Ungültige Erst- und Zweitstimmen nach Altersgruppen und Geschlecht der Wähler bei der Landtagswahl 2004

Alter von ... bis unter ... Jahren	Ungültige Stimmen					
	insgesamt		Männer		Frauen	
	Erststimmen	Zweitstimmen	Erststimmen	Zweitstimmen	Erststimmen	Zweitstimmen
	in %					
18 - 25	3,58	2,79	3,91	2,98	3,18	2,55
25 - 35	3,66	2,69	4,35	3,07	2,94	2,29
35 - 45	2,65	1,94	2,66	1,83	2,65	2,05
45 - 60	2,62	1,88	2,53	1,79	2,70	1,96
60 und älter	3,17	2,57	3,01	2,19	3,31	2,91
Insgesamt	2,98	2,27	3,00	2,15	2,96	2,39

6. Wahlentscheidung der Männer und Frauen bei der Landtagswahl 2004

Partei	Von 100 gültigen Stimmen entfielen auf nebenstehende Parteien					
	insgesamt		Männer		Frauen	
	Erststimmen	Zweitstimmen	Erststimmen	Zweitstimmen	Erststimmen	Zweitstimmen
SPD	29,74	33,13	27,35	29,56	32,06	36,61
PDS	30,62	26,61	31,87	28,07	29,40	25,19
CDU	22,78	19,80	23,88	20,81	21,70	18,81
DVU	x	6,16	x	8,40	x	3,97
GRÜNE/B 90	3,95	3,41	3,42	3,21	4,47	3,61
FDP	5,17	3,56	5,20	3,65	5,14	3,47
FAMILIE	x	2,36	x	1,38	x	3,31
Sonstige	7,75	4,97	8,28	4,92	7,24	5,02

**7. Wahlentscheidung nach Altersgruppen und Geschlecht bei der Landtagswahl 2004
im Vergleich zur Landtagswahl 1999, zur Europawahl 2004 sowie zur Bundestagswahl 2002**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wahl	Von 100 gültigen Stimmen ¹⁾ nebenstehender Altersgruppen entfielen auf							
		SPD	PDS	CDU	DVU	GRÜNE/ B 90	FDP	FAMILIE	Sonstige
Männer									
18 - 25	LT 04	24,46	22,65	15,64	17,55	4,67	6,53	2,19	6,29
	LT 99	25,01	22,92	25,61	13,58	2,90	3,00	x	6,99
	EW 04	18,62	22,34	18,84	x	10,30	11,39	x	18,51
	BT 02	43,57	11,91	18,63	x	6,69	10,73	x	8,46
25 - 35	LT 04	22,33	22,01	21,45	14,81	4,40	5,64	3,64	5,72
	LT 99	32,64	16,71	29,25	12,60	3,02	2,38	x	3,40
	EW 04	16,24	19,31	25,74	x	12,46	8,99	x	17,26
	BT 02	38,88	13,26	24,95	x	4,71	9,49	x	8,70
35 - 45	LT 04	24,96	23,70	23,70	10,87	4,74	4,21	2,14	5,69
	LT 99	33,48	20,87	29,42	9,92	2,80	1,74	x	1,76
	EW 04	14,74	24,04	27,53	x	11,42	7,97	x	14,30
	BT 02	40,96	14,79	26,17	x	4,97	6,77	x	6,33
45 - 60	LT 04	26,72	32,17	20,28	7,48	3,55	3,26	1,03	5,51
	LT 99	36,21	24,59	27,48	6,97	1,28	2,09	x	1,39
	EW 04	17,44	33,70	23,43	x	9,55	5,87	x	10,02
	BT 02	42,48	19,08	23,89	x	4,46	5,55	x	4,54
60 und älter	LT 04	38,83	30,66	20,39	3,23	1,09	2,27	0,27	3,26
	LT 99	42,92	25,24	25,63	3,78	0,40	1,35	x	0,66
	EW 04	26,42	35,91	24,79	x	3,10	2,69	x	7,09
	BT 02	48,23	20,26	23,44	x	2,32	3,49	x	2,25
Zusammen	LT 04	29,56	28,07	20,81	8,40	3,21	3,65	1,38	4,92
	LT 99	36,35	22,93	27,40	7,82	1,68	1,90	x	1,92
	EW 04	20,35	30,65	24,57	x	7,74	5,73	x	10,96
	BT 02	43,45	17,03	23,89	x	4,22	6,22	x	5,18
Frauen									
18 - 25	LT 04	25,39	25,57	15,13	8,58	6,84	6,49	6,49	5,51
	LT 99	33,52	23,41	24,39	8,58	3,92	3,19	x	3,00
	EW 04	18,34	23,93	17,04	x	15,99	6,89	x	17,82
	BT 02	49,73	13,23	17,48	x	6,46	8,84	x	4,25
25 - 35	LT 04	26,57	21,08	20,59	7,55	5,36	4,99	9,20	4,66
	LT 99	37,22	19,77	28,06	6,79	3,76	2,16	x	2,23
	EW 04	14,85	21,95	27,78	x	10,71	6,68	x	18,03
	BT 02	47,11	12,09	22,93	x	5,32	8,34	x	4,20
35 - 45	LT 04	29,69	25,48	18,98	5,17	5,43	3,66	5,58	6,01
	LT 99	37,65	23,80	26,32	5,20	3,45	2,16	x	1,42
	EW 04	16,75	26,68	22,77	x	14,46	4,71	x	14,12
	BT 02	45,64	16,86	21,14	x	6,20	6,71	x	3,45
45 - 60	LT 04	34,36	27,79	18,29	3,67	3,74	3,70	2,23	6,23
	LT 99	42,75	23,45	25,58	3,27	1,69	2,19	x	1,06
	EW 04	18,61	31,68	22,12	x	10,67	4,92	x	12,00
	BT 02	47,63	18,70	20,49	x	5,00	5,45	x	2,72
60 und älter	LT 04	47,17	24,00	19,33	1,72	1,38	2,24	0,67	3,49
	LT 99	48,87	20,10	26,87	1,76	0,61	1,27	x	0,52
	EW 04	28,92	32,14	24,23	x	3,40	2,78	x	8,54
	BT 02	54,88	16,32	21,11	x	3,00	3,36	x	1,32
Zusammen	LT 04	36,61	25,19	18,81	3,97	3,61	3,47	3,31	5,02
	LT 99	42,72	21,92	26,40	3,84	2,03	1,91	x	1,19
	EW 04	22,31	29,75	23,24	x	8,64	4,23	x	11,74
	BT 02	49,66	16,33	20,86	x	4,78	5,65	x	2,72

1) bei Landtagswahl 2004, Landtagswahl 1999 und Bundestagswahl 2002 jeweils gültige Zweitstimme

**Noch: 7. Wahlentscheidung nach Altersgruppen und Geschlecht bei der Landtagswahl 2004
im Vergleich zur Landtagswahl 1999, zur Europawahl 2004 sowie zur Bundestagswahl 2002**

Alter von ... bis unter ... Jahren	Wahl	Von 100 gültigen Stimmen ¹⁾ nebenstehender Altersgruppen entfielen auf							
		SPD	PDS	CDU	DVU	GRÜNE/ B 90	FDP	FAMILIE	Sonstige
Insgesamt									
18 - 25	LT 04	24,88	23,97	15,41	13,50	5,65	6,51	4,13	5,94
	LT 99	28,83	23,14	25,06	11,33	3,36	3,08	x	5,20
	EW 04	18,49	23,07	18,01	x	12,90	9,33	x	18,19
	BT 02	46,43	12,52	18,10	x	6,59	9,85	x	6,51
25 - 35	LT 04	24,42	21,55	21,02	11,23	4,88	5,32	6,38	5,20
	LT 99	34,95	18,26	28,65	9,67	3,40	2,27	x	2,81
	EW 04	15,56	20,60	26,74	x	11,60	7,86	x	17,64
	BT 02	42,97	12,68	23,95	x	5,01	8,92	x	6,46
35 - 45	LT 04	27,32	24,59	21,34	8,02	5,08	3,94	3,86	5,85
	LT 99	35,56	22,34	27,87	7,56	3,13	1,95	x	1,59
	EW 04	15,77	25,38	25,10	x	12,97	6,30	x	14,21
	BT 02	43,33	15,84	23,62	x	5,60	6,74	x	4,87
45 - 60	LT 04	30,52	29,99	19,29	5,59	3,64	3,47	1,63	5,87
	LT 99	39,48	24,02	26,53	5,12	1,49	2,14	x	1,22
	EW 04	18,03	32,68	22,77	x	10,11	5,39	x	11,01
	BT 02	45,06	18,89	22,19	x	4,73	5,50	x	3,63
60 und älter	LT 04	43,29	27,10	19,82	2,42	1,25	2,25	0,48	3,38
	LT 99	46,23	22,38	26,32	2,66	0,52	1,31	x	0,58
	EW 04	27,77	33,88	24,49	x	3,26	2,74	x	7,87
	BT 02	51,86	18,11	22,17	x	2,69	3,42	x	1,74
Insgesamt	LT 04	33,13	26,61	19,80	6,16	3,41	3,56	2,36	4,97
	LT 99	39,63	22,41	26,88	5,77	1,86	1,90	x	1,54
	EW 04	21,36	30,19	23,88	x	8,20	4,96	x	11,36
	BT 02	46,63	16,67	22,34	x	4,50	5,93	x	3,92

1) bei Landtagswahl 2004, Landtagswahl 1999 und Bundestagswahl 2002 jeweils gültige Zweitstimme

**8. Kombination der Erststimme und Zweitstimme bei der Landtagswahl 2004 nach
Geschlecht und Altersgruppen - Erststimme = 100**

Alter von bis unter Jahren		Von 100 Wählern, die mit ihrer Erststimme vorstehende Partei oder ungültig wählten, wählten mit ihrer Zweitstimme folgende Partei								
		SPD	PDS	CDU	DVU	GRÜNE/ B 90	FDP	FAMILIE	Sonstige	Ungültig

		Männer								
Erststimme										
SPD	18 - 25	70,88	7,33	3,05	7,13	6,11	2,24	1,02	1,83	0,41
	25 - 35	74,33	8,37	4,37	4,18	4,18	1,33	1,90	1,33	0,00
	35 - 45	79,21	5,79	4,04	2,36	3,81	1,29	1,29	2,13	0,08
	45 - 60	81,05	6,41	3,09	1,44	4,48	0,88	0,33	2,04	0,28
	60 und älter	89,60	5,03	2,22	0,48	1,03	0,34	0,14	0,82	0,34
	Zusammen	83,04	5,93	3,00	1,81	3,02	0,86	0,59	1,49	0,25
PDS	18 - 25	9,21	64,82	1,34	12,56	1,84	3,02	1,17	5,19	0,84
	25 - 35	7,85	67,26	1,63	12,59	2,07	1,33	2,96	4,30	0,00
	35 - 45	7,72	73,86	1,00	11,64	0,81	0,68	1,31	2,61	0,37
	45 - 60	7,83	79,68	1,25	6,09	0,76	0,72	0,53	2,80	0,34
	60 und älter	9,68	83,86	0,89	2,88	0,22	0,41	0,11	1,66	0,30
	Zusammen	8,52	77,82	1,12	7,12	0,78	0,83	0,79	2,69	0,34
CDU	18 - 25	7,73	2,65	63,13	17,00	1,32	5,08	1,55	1,55	0,00
	25 - 35	5,98	1,94	68,61	14,35	1,05	4,78	1,64	1,64	0,00
	35 - 45	6,60	1,79	76,68	8,07	1,22	2,95	0,77	1,60	0,32
	45 - 60	7,39	2,32	77,67	6,13	0,77	3,39	0,42	1,61	0,30
	60 und älter	7,48	1,33	84,04	3,22	0,44	1,72	0,06	0,89	0,83
	Zusammen	7,09	1,88	77,23	7,46	0,86	3,07	0,62	1,39	0,41
DVU	18 - 25	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	25 - 35	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	35 - 45	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	45 - 60	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	60 und älter	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	Zusammen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
GRÜNE/ B 90	18 - 25	31,03	8,62	3,45	4,31	38,79	5,17	4,31	4,31	0,00
	25 - 35	24,32	3,60	2,70	2,70	53,15	0,00	8,11	4,50	0,90
	35 - 45	22,97	5,65	1,41	1,77	61,48	0,71	3,53	2,47	0,00
	45 - 60	22,96	7,78	4,67	2,33	54,09	2,33	1,56	3,89	0,39
	60 und älter	41,03	9,40	3,42	1,71	33,33	4,27	0,00	5,13	1,71
	Zusammen	26,58	6,90	3,05	2,38	51,58	2,15	3,17	3,73	0,45
FDP	18 - 25	10,59	5,88	7,06	21,76	1,18	44,12	4,71	4,71	0,00
	25 - 35	12,69	5,58	11,68	17,26	1,52	42,13	4,57	4,06	0,51
	35 - 45	13,30	3,32	16,11	16,37	1,28	40,15	3,58	5,63	0,26
	45 - 60	16,06	6,36	14,85	12,12	1,21	40,61	2,12	6,67	0,00
	60 und älter	17,32	4,72	11,42	7,48	0,00	48,03	1,57	7,87	1,57
	Zusammen	14,31	4,99	13,11	14,46	1,04	42,55	3,13	5,96	0,45

**Noch: 8. Kombination der Erststimme und Zweitstimme bei der Landtagswahl 2004 nach
Geschlecht und Altersgruppen - Erststimme = 100**

Alter von ... bis unter ... Jahren		Von 100 Wählern, die mit ihrer Erststimme vorstehende Partei oder ungültig wählten, wählten mit ihrer Zweitstimme folgende Partei								
		SPD	PDS	CDU	DVU	GRÜNE/ B 90	FDP	FAMILIE	Sonstige	Ungültig
Männer										
Erststimme										
FAMILIE	18 - 25	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	25 - 35	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	35 - 45	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	45 - 60	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	60 und älter	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	Zusammen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Sonstige	18 - 25	6,40	7,60	0,80	48,40	1,60	1,60	5,60	27,60	0,40
	25 - 35	6,60	7,29	4,51	40,28	1,39	2,78	10,76	25,69	0,69
	35 - 45	9,60	8,08	5,72	31,14	1,52	1,68	7,58	33,67	1,01
	45 - 60	9,41	11,48	6,38	27,75	0,80	1,28	5,74	36,52	0,64
	60 und älter	17,89	14,47	5,53	18,95	1,05	1,05	1,84	37,89	1,32
	Zusammen	10,24	10,05	5,14	31,23	1,22	1,59	6,22	33,47	0,84
Ungültig	18 - 25	5,95	1,19	1,19	21,43	0,00	0,00	0,00	3,57	66,67
	25 - 35	2,68	2,68	3,57	12,50	0,89	1,79	0,89	8,04	66,96
	35 - 45	3,82	3,82	4,46	20,38	3,18	0,64	3,18	3,82	56,69
	45 - 60	4,71	3,66	3,66	23,04	0,52	0,52	1,05	4,71	58,12
	60 und älter	11,42	4,72	9,45	9,45	1,18	1,57	1,18	5,51	55,51
	Zusammen	6,52	3,63	5,39	16,54	1,25	1,00	1,38	5,14	59,15

**Noch: 8. Kombination der Erststimme und Zweitstimme bei der Landtagswahl 2004 nach
Geschlecht und Altersgruppen - Erststimme = 100**

Alter von ... bis unter ... Jahren		Von 100 Wählern, die mit ihrer Erststimme vorstehende Partei oder ungültig wählten, wählten mit ihrer Zweitstimme folgende Partei								
		SPD	PDS	CDU	DVU	GRÜNE/ B 90	FDP	FAMILIE	Sonstige	Ungültig

		Frauen								
Erststimme										
SPD	18 - 25	66,43	10,48	5,00	2,14	6,90	3,57	4,05	1,43	0,00
	25 - 35	75,44	6,41	2,49	1,78	5,52	0,71	6,23	1,25	0,18
	35 - 45	79,02	5,44	2,99	0,66	5,31	0,60	3,59	1,86	0,53
	45 - 60	82,99	6,32	2,04	0,81	3,66	1,00	1,00	1,90	0,29
	60 und älter	90,09	4,18	2,11	0,25	0,79	0,36	0,23	1,07	0,92
	Zusammen	84,25	5,39	2,42	0,66	2,91	0,74	1,60	1,44	0,60
PDS	18 - 25	10,08	65,40	1,90	8,94	2,66	2,09	4,37	4,18	0,38
	25 - 35	13,01	61,27	1,01	7,95	3,03	0,87	9,10	3,47	0,29
	35 - 45	10,04	73,69	1,29	5,34	1,06	0,47	4,46	3,35	0,29
	45 - 60	13,26	74,50	1,29	3,83	0,86	0,82	1,16	3,83	0,43
	60 und älter	15,64	76,07	0,97	2,06	0,62	0,35	0,51	2,33	1,44
	Zusammen	13,11	73,06	1,20	4,29	1,14	0,68	2,59	3,23	0,72
CDU	18 - 25	8,15	3,13	65,52	6,90	3,45	5,64	4,08	2,82	0,31
	25 - 35	7,28	2,59	71,04	6,47	0,81	3,72	6,15	1,78	0,16
	35 - 45	9,14	2,81	75,06	3,69	1,36	2,97	2,73	2,00	0,24
	45 - 60	10,07	3,20	76,41	3,14	0,98	2,88	1,31	1,76	0,26
	60 und älter	10,71	2,34	79,55	1,75	0,24	1,90	0,44	1,70	1,36
	Zusammen	9,69	2,74	76,06	3,33	0,92	2,79	1,98	1,86	0,64
DVU	18 - 25	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	25 - 35	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	35 - 45	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	45 - 60	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	60 und älter	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	Zusammen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
GRÜNE/ B 90	18 - 25	25,19	11,85	4,44	1,48	45,19	1,48	6,67	3,70	0,00
	25 - 35	25,17	9,52	2,72	2,04	46,26	2,04	10,88	1,36	0,00
	35 - 45	30,05	6,06	2,53	1,52	47,73	2,02	6,82	3,28	0,00
	45 - 60	35,58	6,75	4,60	1,23	44,48	2,45	2,45	2,45	0,00
	60 und älter	38,80	8,74	2,73	1,64	36,61	0,55	2,19	7,65	1,09
	Zusammen	31,76	7,75	3,37	1,52	44,65	1,85	5,39	3,54	0,17
FDP	18 - 25	15,07	10,96	7,53	13,70	0,68	37,67	12,33	2,05	0,00
	25 - 35	9,94	4,68	11,70	12,28	1,17	46,78	8,19	5,26	0,00
	35 - 45	12,01	4,75	13,69	13,41	1,68	39,66	7,54	7,26	0,00
	45 - 60	14,62	7,05	10,44	5,74	2,09	44,13	5,22	10,44	0,26
	60 und älter	23,78	4,23	9,77	4,23	1,63	44,95	3,26	6,19	1,95
	Zusammen	15,46	5,93	10,99	9,08	1,61	42,78	6,52	7,11	0,51

**Noch: 8. Kombination der Erststimme und Zweitstimme bei der Landtagswahl 2004 nach
Geschlecht und Altersgruppen - Erststimme = 100**

Alter von ... bis unter ... Jahren		Von 100 Wählern, die mit ihrer Erststimme vorstehende Partei oder ungültig wählten, wählten mit ihrer Zweitstimme folgende Partei							
		SPD	PDS	CDU	DVU	GRÜNE/ B 90	FDP	FAMILIE	Sonstige

		Frauen								
Erststimme										
FAMILIE	18 - 25	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	25 - 35	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	35 - 45	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	45 - 60	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	60 und älter	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	Zusammen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Sonstige	18 - 25	11,90	6,55	2,38	23,81	1,19	5,95	17,86	29,17	1,19
	25 - 35	13,76	5,50	5,50	21,56	1,38	2,29	23,85	26,15	0,00
	35 - 45	13,31	9,43	6,10	15,34	0,74	0,92	17,56	35,30	1,29
	45 - 60	18,32	9,59	6,51	12,67	1,37	1,03	10,45	39,55	0,51
	60 und älter	27,85	12,83	8,72	7,26	1,21	1,69	4,60	33,41	2,42
	Zusammen	17,88	9,51	6,39	14,24	1,14	1,72	13,36	34,62	1,14
Ungültig	18 - 25	7,14	0,00	0,00	14,29	0,00	1,79	3,57	1,79	71,43
	25 - 35	1,37	1,37	4,11	9,59	0,00	0,00	6,85	4,11	72,60
	35 - 45	5,77	6,41	1,92	9,62	0,00	1,92	6,41	5,13	62,82
	45 - 60	10,95	6,47	0,50	6,97	0,00	1,49	2,99	9,95	60,70
	60 und älter	18,46	8,92	6,77	5,54	0,62	1,54	0,00	7,08	51,08
	Zusammen	11,84	6,54	3,58	7,64	0,25	1,48	2,84	6,78	59,06

**Noch: 8. Kombination der Erststimme und Zweitstimme bei der Landtagswahl 2004 nach
Geschlecht und Altersgruppen - Erststimme = 100**

Alter von ... bis unter ... Jahren		Von 100 Wählern, die mit ihrer Erststimme vorstehende Partei oder ungültig wählten, wählten mit ihrer Zweitstimme folgende Partei								
		SPD	PDS	CDU	DVU	GRÜNE/ B 90	FDP	FAMILIE	Sonstige	Ungültig
Insgesamt										
Erststimme										
SPD	18 - 25	68,83	8,78	3,95	4,83	6,48	2,85	2,41	1,65	0,22
	25 - 35	74,91	7,35	3,40	2,94	4,87	1,01	4,14	1,29	0,09
	35 - 45	79,11	5,60	3,48	1,45	4,61	0,92	2,52	1,99	0,32
	45 - 60	82,09	6,36	2,53	1,10	4,04	0,95	0,69	1,97	0,28
	60 und älter	89,88	4,54	2,16	0,35	0,89	0,35	0,19	0,96	0,67
	Zusammen	83,70	5,63	2,68	1,18	2,96	0,80	1,14	1,46	0,44
PDS	18 - 25	9,62	65,09	1,60	10,86	2,23	2,58	2,67	4,72	0,62
	25 - 35	10,46	64,23	1,32	10,24	2,56	1,10	6,07	3,88	0,15
	35 - 45	8,91	73,78	1,15	8,40	0,94	0,57	2,93	2,99	0,33
	45 - 60	10,37	77,26	1,27	5,04	0,81	0,77	0,83	3,28	0,38
	60 und älter	12,58	80,06	0,93	2,48	0,42	0,38	0,30	1,99	0,85
	Zusammen	10,75	75,50	1,16	5,74	0,95	0,75	1,66	2,95	0,52
CDU	18 - 25	7,90	2,85	64,12	12,82	2,20	5,31	2,59	2,07	0,13
	25 - 35	6,60	2,25	69,77	10,57	0,93	4,27	3,81	1,71	0,08
	35 - 45	7,73	2,24	75,96	6,13	1,28	2,96	1,64	1,78	0,28
	45 - 60	8,66	2,74	77,06	4,71	0,87	3,15	0,84	1,68	0,28
	60 und älter	9,20	1,87	81,65	2,44	0,34	1,81	0,26	1,32	1,11
	Zusammen	8,35	2,30	76,66	5,46	0,89	2,93	1,27	1,62	0,52
DVU	18 - 25	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	25 - 35	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	35 - 45	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	45 - 60	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	60 und älter	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	Zusammen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
GRÜNE/ B 90	18 - 25	27,89	10,36	3,98	2,79	42,23	3,19	5,58	3,98	0,00
	25 - 35	24,81	6,98	2,71	2,33	49,22	1,16	9,69	2,71	0,39
	35 - 45	27,10	5,89	2,06	1,62	53,46	1,47	5,45	2,95	0,00
	45 - 60	30,02	7,20	4,63	1,72	48,71	2,40	2,06	3,09	0,17
	60 und älter	39,67	9,00	3,00	1,67	35,33	2,00	1,33	6,67	1,33
	Zusammen	29,55	7,39	3,24	1,88	47,61	1,98	4,44	3,62	0,29
FDP	18 - 25	12,66	8,23	7,28	18,04	0,95	41,14	8,23	3,48	0,00
	25 - 35	11,41	5,16	11,68	14,95	1,36	44,29	6,25	4,62	0,27
	35 - 45	12,68	4,01	14,95	14,95	1,47	39,92	5,47	6,41	0,13
	45 - 60	15,29	6,73	12,48	8,70	1,68	42,50	3,79	8,70	0,14
	60 und älter	20,86	4,46	10,52	5,70	0,89	46,35	2,50	6,95	1,78
	Zusammen	14,89	5,47	12,04	11,75	1,33	42,67	4,84	6,54	0,48

**Noch: 8. Kombination der Erststimme und Zweitstimme bei der Landtagswahl 2004 nach
Geschlecht und Altersgruppen - Erststimme = 100**

Alter von ... bis unter ... Jahren		Von 100 Wählern, die mit ihrer Erststimme vorstehende Partei oder ungültig wählten, wählten mit ihrer Zweitstimme folgende Partei								
		SPD	PDS	CDU	DVU	GRÜNE/ B 90	FDP	FAMILIE	Sonstige	Ungültig
Insgesamt										
Erststimme										
FAMILIE	18 - 25	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	25 - 35	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	35 - 45	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	45 - 60	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	60 und älter	x	x	x	x	x	x	x	x	x
	Zusammen	x	x	x	x	x	x	x	x	x
Sonstige	18 - 25	8,61	7,18	1,44	38,52	1,44	3,35	10,53	28,23	0,72
	25 - 35	9,68	6,52	4,94	32,21	1,38	2,57	16,40	25,89	0,40
	35 - 45	11,37	8,72	5,90	23,61	1,15	1,32	12,33	34,45	1,15
	45 - 60	13,71	10,57	6,44	20,48	1,07	1,16	8,01	37,99	0,58
	60 und älter	23,08	13,62	7,19	12,86	1,13	1,39	3,28	35,56	1,89
	Zusammen	13,86	9,80	5,73	23,18	1,18	1,65	9,60	34,01	0,98
Ungültig	18 - 25	6,43	0,71	0,71	18,57	0,00	0,71	1,43	2,86	68,57
	25 - 35	2,16	2,16	3,78	11,35	0,54	1,08	3,24	6,49	69,19
	35 - 45	4,79	5,11	3,19	15,02	1,60	1,28	4,79	4,47	59,74
	45 - 60	7,91	5,10	2,04	14,80	0,26	1,02	2,04	7,40	59,44
	60 und älter	15,37	7,08	7,94	7,25	0,86	1,55	0,52	6,39	53,02
	Zusammen	9,20	5,10	4,47	12,06	0,75	1,24	2,11	5,97	59,11

**9. Kombination der Erststimme und Zweitstimme bei der Landtagswahl 2004 nach
Geschlecht und Altersgruppen - Zweitstimme = 100**

Alter von ... bis unter ... Jahren		Von 100 Wählern, die mit ihrer Zweitstimme vorstehende Partei oder ungültig wählten, wählten mit ihrer Erststimme folgende Partei								
		SPD	PDS	CDU	DVU	GRÜNE/ B 90	FDP	FAMILIE	Sonstige	Ungültig
Männer										
Zweitstimme										
SPD	18 - 25	67,84	10,72	6,82	x	7,02	3,51	x	3,12	0,97
	25 - 35	70,07	9,50	7,17	x	4,84	4,48	x	3,41	0,54
	35 - 45	71,87	8,57	7,12	x	4,49	3,59	x	3,94	0,41
	45 - 60	74,17	10,47	6,27	x	2,98	2,68	x	2,98	0,46
	60 und älter	81,72	8,17	4,21	x	1,50	1,37	x	2,12	0,90
	Zusammen	76,16	9,10	5,67	x	3,05	2,49	x	2,84	0,68
PDS	18 - 25	7,58	81,47	2,53	x	2,11	2,11	x	4,00	0,21
	25 - 35	8,00	82,55	2,36	x	0,73	2,00	x	3,82	0,55
	35 - 45	5,53	86,39	2,04	x	1,16	0,95	x	3,49	0,44
	45 - 60	4,87	88,45	1,64	x	0,84	0,88	x	3,02	0,29
	60 und älter	5,81	89,69	0,95	x	0,43	0,47	x	2,17	0,47
	Zusammen	5,73	87,59	1,59	x	0,83	0,92	x	2,94	0,40
CDU	18 - 25	4,57	2,44	87,20	x	1,22	3,66	x	0,61	0,30
	25 - 35	4,29	2,05	85,63	x	0,56	4,29	x	2,43	0,75
	35 - 45	3,86	1,16	87,12	x	0,29	4,59	x	2,47	0,51
	45 - 60	3,73	2,20	86,88	x	0,80	3,26	x	2,66	0,47
	60 und älter	3,86	1,43	90,08	x	0,24	1,72	x	1,25	1,43
	Zusammen	3,91	1,70	87,83	x	0,50	3,25	x	2,03	0,79
DVU	18 - 25	9,51	20,38	20,92	x	1,36	10,05	x	32,88	4,89
	25 - 35	5,95	22,97	25,95	x	0,81	9,19	x	31,35	3,78
	35 - 45	4,92	29,68	20,00	x	0,79	10,16	x	29,37	5,08
	45 - 60	4,69	29,06	18,59	x	1,08	7,22	x	31,41	7,94
	60 und älter	5,24	29,21	21,72	x	0,75	7,12	x	26,97	8,99
	Zusammen	5,85	26,77	21,01	x	0,96	8,86	x	30,52	6,03
GRÜNE/ B 90	18 - 25	30,61	11,22	6,12	x	45,92	2,04	x	4,08	0,00
	25 - 35	20,00	12,73	6,36	x	53,64	2,73	x	3,64	0,91
	35 - 45	18,18	4,73	6,91	x	63,27	1,82	x	3,27	1,82
	45 - 60	30,80	7,60	4,94	x	52,85	1,52	x	1,90	0,38
	60 und älter	33,33	6,67	8,89	x	43,33	0,00	x	4,44	3,33
	Zusammen	25,48	7,66	6,34	x	54,55	1,67	x	3,11	1,20
FDP	18 - 25	8,03	13,14	16,79	x	4,38	54,74	x	2,92	0,00
	25 - 35	4,96	6,38	22,70	x	0,00	58,87	x	5,67	1,42
	35 - 45	6,97	4,51	18,85	x	0,82	64,34	x	4,10	0,41
	45 - 60	6,64	7,88	23,65	x	2,49	55,60	x	3,32	0,41
	60 und älter	5,35	5,88	16,58	x	2,67	65,24	x	2,14	2,14
	Zusammen	6,42	7,16	19,89	x	2,00	60,11	x	3,58	0,84

**Noch: 9. Kombination der Erststimme und Zweitstimme bei der Landtagswahl 2004 nach
Geschlecht und Altersgruppen - Zweitstimme = 100**

Alter von ... bis unter ... Jahren		Von 100 Wählern, die mit ihrer Zweitstimme vorstehende Partei oder ungültig wählten, wählten mit ihrer Erststimme folgende Partei								
		SPD	PDS	CDU	DVU	GRÜNE/ B 90	FDP	FAMILIE	Sonstige	Ungültig

Männer										
Zweitstimme										
FAMILIE	18 - 25	10,87	15,22	15,22	x	10,87	17,39	x	30,43	0,00
	25 - 35	10,99	21,98	12,09	x	9,89	9,89	x	34,07	1,10
	35 - 45	13,71	16,94	9,68	x	8,06	11,29	x	36,29	4,03
	45 - 60	7,89	18,42	9,21	x	5,26	9,21	x	47,37	2,63
	60 und älter	18,18	13,64	4,55	x	0,00	18,18	x	31,82	13,64
	Zusammen	11,70	18,11	10,58	x	7,80	11,70	x	37,05	3,06
Sonstige	18 - 25	6,82	23,48	5,30	x	3,79	6,06	x	52,27	2,27
	25 - 35	4,90	20,28	7,69	x	3,50	5,59	x	51,75	6,29
	35 - 45	8,48	12,73	7,58	x	2,12	6,67	x	60,61	1,82
	45 - 60	9,07	18,14	6,62	x	2,45	5,39	x	56,13	2,21
	60 und älter	8,92	16,73	5,95	x	2,23	7,43	x	53,53	5,20
	Zusammen	8,19	17,24	6,71	x	2,57	6,24	x	55,85	3,20
Ungültig	18 - 25	3,13	7,81	0,00	x	0,00	0,00	x	1,56	87,50
	25 - 35	0,00	0,00	0,00	x	1,27	1,27	x	2,53	94,94
	35 - 45	0,93	5,56	4,63	x	0,00	0,93	x	5,56	82,41
	45 - 60	3,70	6,67	3,70	x	0,74	0,00	x	2,96	82,22
	60 und älter	5,41	4,32	8,11	x	1,08	2,16	x	2,70	76,22
	Zusammen	3,15	4,90	4,38	x	0,70	1,05	x	3,15	82,66

**Noch: 9. Kombination der Erststimme und Zweitstimme bei der Landtagswahl 2004 nach
Geschlecht und Altersgruppen - Zweitstimme = 100**

Alter von ... bis unter ... Jahren		Von 100 Wählern, die mit ihrer Zweitstimme vorstehende Partei oder ungültig wählten, wählten mit ihrer Erststimme folgende Partei								
		SPD	PDS	CDU	DVU	GRÜNE/ B 90	FDP	FAMILIE	Sonstige	Ungültig
Frauen										
Zweitstimme										
SPD	18 - 25	63,70	12,10	5,94	x	7,76	5,02	x	4,57	0,91
	25 - 35	65,84	13,98	6,99	x	5,75	2,64	x	4,66	0,16
	35 - 45	69,27	9,95	6,64	x	6,93	2,50	x	4,19	0,52
	45 - 60	69,60	12,27	6,14	x	4,62	2,23	x	4,26	0,88
	60 und älter	78,99	8,98	4,91	x	1,59	1,63	x	2,57	1,34
	Zusammen	73,32	10,46	5,71	x	3,85	2,16	x	3,51	0,98
PDS	18 - 25	9,98	78,00	2,27	x	3,63	3,63	x	2,49	0,00
	25 - 35	7,05	82,97	3,13	x	2,74	1,57	x	2,35	0,20
	35 - 45	5,56	85,14	2,37	x	1,63	1,15	x	3,46	0,68
	45 - 60	6,55	85,22	2,41	x	1,08	1,33	x	2,76	0,64
	60 und älter	7,20	85,82	2,11	x	0,70	0,57	x	2,33	1,27
	Zusammen	6,82	84,76	2,35	x	1,37	1,20	x	2,72	0,79
CDU	18 - 25	8,05	3,83	80,08	x	2,30	4,21	x	1,53	0,00
	25 - 35	2,81	1,40	87,98	x	0,80	4,01	x	2,40	0,60
	35 - 45	4,10	2,00	85,25	x	0,91	4,46	x	3,01	0,27
	45 - 60	3,22	2,25	87,50	x	1,12	2,99	x	2,84	0,07
	60 und älter	4,52	1,36	89,05	x	0,27	1,63	x	1,96	1,20
	Zusammen	4,10	1,87	87,23	x	0,80	2,98	x	2,45	0,58
DVU	18 - 25	6,08	31,76	14,86	x	1,35	13,51	x	27,03	5,41
	25 - 35	5,46	30,05	21,86	x	1,64	11,48	x	25,68	3,83
	35 - 45	3,34	30,43	15,38	x	2,01	16,05	x	27,76	5,02
	45 - 60	6,34	33,21	17,91	x	1,49	8,21	x	27,61	5,22
	60 und älter	6,13	32,52	22,09	x	1,84	7,98	x	18,40	11,04
	Zusammen	5,28	31,57	18,10	x	1,70	11,69	x	25,82	5,84
GRÜNE/ B 90	18 - 25	24,58	11,86	9,32	x	51,69	0,85	x	1,69	0,00
	25 - 35	23,85	16,15	3,85	x	52,31	1,54	x	2,31	0,00
	35 - 45	25,48	5,73	5,41	x	60,19	1,91	x	1,27	0,00
	45 - 60	28,21	7,33	5,49	x	53,11	2,93	x	2,93	0,00
	60 und älter	23,66	12,21	3,82	x	51,15	3,82	x	3,82	1,53
	Zusammen	25,67	9,21	5,49	x	54,87	2,28	x	2,28	0,21
FDP	18 - 25	13,39	9,82	16,07	x	1,79	49,11	x	8,93	0,89
	25 - 35	3,31	4,96	19,01	x	2,48	66,12	x	4,13	0,00
	35 - 45	4,25	3,77	17,45	x	3,77	66,98	x	2,36	1,42
	45 - 60	7,78	7,04	16,30	x	2,96	62,59	x	2,22	1,11
	60 und älter	6,57	4,23	18,31	x	0,47	64,79	x	3,29	2,35
	Zusammen	6,79	5,71	17,35	x	2,37	62,93	x	3,56	1,29

**Noch: 9. Kombination der Erststimme und Zweitstimme bei der Landtagswahl 2004 nach
Geschlecht und Altersgruppen - Zweitstimme = 100**

Alter von ... bis unter ... Jahren		Von 100 Wählern, die mit ihrer Zweitstimme vorstehende Partei oder ungültig wählten, wählten mit ihrer Erststimme folgende Partei								
		SPD	PDS	CDU	DVU	GRÜNE/ B 90	FDP	FAMILIE	Sonstige	Ungültig

Frauen

Zweitstimme										
FAMILIE	18 - 25	15,18	20,54	11,61	x	8,04	16,07	x	26,79	1,79
	25 - 35	15,70	28,25	17,04	x	7,17	6,28	x	23,32	2,24
	35 - 45	16,72	23,53	10,53	x	8,36	8,36	x	29,41	3,10
	45 - 60	12,88	16,56	12,27	x	4,91	12,27	x	37,42	3,68
	60 und älter	14,06	20,31	14,06	x	6,25	15,63	x	29,69	0,00
	Zusammen	15,37	22,82	12,88	x	7,23	10,06	x	29,04	2,60
Sonstige	18 - 25	6,32	23,16	9,47	x	5,26	3,16	x	51,58	1,05
	25 - 35	6,19	21,24	9,73	x	1,77	7,96	x	50,44	2,65
	35 - 45	8,05	16,38	7,18	x	3,74	7,47	x	54,89	2,30
	45 - 60	8,79	19,56	5,93	x	1,76	8,79	x	50,77	4,40
	60 und älter	12,69	18,13	10,57	x	4,23	5,74	x	41,69	6,95
	Zusammen	9,17	18,78	7,97	x	3,13	7,23	x	49,63	4,10
Ungültig	18 - 25	0,00	4,44	2,22	x	0,00	0,00	x	4,44	88,89
	25 - 35	1,75	3,51	1,75	x	0,00	0,00	x	0,00	92,98
	35 - 45	6,61	4,13	2,48	x	0,00	0,00	x	5,79	80,99
	45 - 60	4,11	6,85	2,74	x	0,00	0,68	x	2,05	83,56
	60 und älter	12,63	12,98	9,82	x	0,70	2,11	x	3,51	58,25
	Zusammen	7,80	8,56	5,66	x	0,31	1,07	x	3,36	73,24

**Noch: 9. Kombination der Erststimme und Zweitstimme bei der Landtagswahl 2004 nach
Geschlecht und Altersgruppen - Zweitstimme = 100**

Alter von ... bis unter ... Jahren		Von 100 Wählern, die mit ihrer Zweitstimme vorstehende Partei oder ungültig wählten, wählten mit ihrer Erststimme folgende Partei								
		SPD	PDS	CDU	DVU	GRÜNE/ B 90	FDP	FAMILIE	Sonstige	Ungültig
		Insgesamt								
Zweitstimme										
SPD	18 - 25	65,93	11,36	6,41	x	7,36	4,21	x	3,79	0,95
	25 - 35	67,80	11,90	7,07	x	5,32	3,49	x	4,08	0,33
	35 - 45	70,46	9,32	6,86	x	5,81	3,00	x	4,08	0,47
	45 - 60	71,61	11,48	6,19	x	3,90	2,43	x	3,70	0,69
	60 und älter	80,12	8,64	4,62	x	1,55	1,52	x	2,38	1,16
	Zusammen	74,57	9,86	5,70	x	3,50	2,30	x	3,22	0,85
PDS	18 - 25	8,73	79,80	2,40	x	2,84	2,84	x	3,28	0,11
	25 - 35	7,54	82,75	2,73	x	1,70	1,79	x	3,11	0,38
	35 - 45	5,55	85,74	2,21	x	1,40	1,05	x	3,48	0,56
	45 - 60	5,64	86,96	2,00	x	0,95	1,09	x	2,90	0,45
	60 und älter	6,47	87,86	1,50	x	0,56	0,52	x	2,25	0,85
	Zusammen	6,25	86,24	1,95	x	1,09	1,05	x	2,83	0,58
CDU	18 - 25	6,11	3,06	84,04	x	1,70	3,90	x	1,02	0,17
	25 - 35	3,57	1,74	86,76	x	0,68	4,15	x	2,42	0,68
	35 - 45	3,96	1,54	86,29	x	0,57	4,53	x	2,71	0,40
	45 - 60	3,49	2,22	87,17	x	0,95	3,14	x	2,75	0,28
	60 und älter	4,21	1,39	89,54	x	0,26	1,68	x	1,62	1,31
	Zusammen	4,00	1,78	87,54	x	0,64	3,12	x	2,23	0,69
DVU	18 - 25	8,53	23,64	19,19	x	1,36	11,05	x	31,20	5,04
	25 - 35	5,79	25,32	24,59	x	1,08	9,95	x	29,48	3,80
	35 - 45	4,41	29,92	18,51	x	1,18	12,06	x	28,85	5,06
	45 - 60	5,23	30,41	18,37	x	1,22	7,54	x	30,17	7,06
	60 und älter	5,58	30,47	21,86	x	1,16	7,44	x	23,72	9,77
	Zusammen	5,66	28,34	20,06	x	1,20	9,78	x	28,98	5,97
GRÜNE/ B 90	18 - 25	27,31	11,57	7,87	x	49,07	1,39	x	2,78	0,00
	25 - 35	22,08	14,58	5,00	x	52,92	2,08	x	2,92	0,42
	35 - 45	22,07	5,26	6,11	x	61,63	1,87	x	2,21	0,85
	45 - 60	29,48	7,46	5,22	x	52,99	2,24	x	2,43	0,19
	60 und älter	27,60	9,95	5,88	x	47,96	2,26	x	4,07	2,26
	Zusammen	25,58	8,49	5,88	x	54,72	2,00	x	2,66	0,67
FDP	18 - 25	10,44	11,65	16,47	x	3,21	52,21	x	5,62	0,40
	25 - 35	4,20	5,73	20,99	x	1,15	62,21	x	4,96	0,76
	35 - 45	5,70	4,17	18,20	x	2,19	65,57	x	3,29	0,88
	45 - 60	7,24	7,44	19,77	x	2,74	59,30	x	2,74	0,78
	60 und älter	6,00	5,00	17,50	x	1,50	65,00	x	2,75	2,25
	Zusammen	6,60	6,44	18,64	x	2,18	61,50	x	3,57	1,06

**Noch: 9. Kombination der Erststimme und Zweitstimme bei der Landtagswahl 2004 nach
Geschlecht und Altersgruppen - Zweitstimme = 100**

Alter von ... bis unter ... Jahren		Von 100 Wählern, die mit ihrer Zweitstimme vorstehende Partei oder ungültig wählten, wählten mit ihrer Erststimme folgende Partei								
		SPD	PDS	CDU	DVU	GRÜNE/ B 90	FDP	FAMILIE	Sonstige	Ungültig
Insgesamt										
Zweitstimme										
FAMILIE	18 - 25	13,92	18,99	12,66	x	8,86	16,46	x	27,85	1,27
	25 - 35	14,33	26,43	15,61	x	7,96	7,32	x	26,43	1,91
	35 - 45	15,88	21,70	10,29	x	8,28	9,17	x	31,32	3,36
	45 - 60	11,30	17,15	11,30	x	5,02	11,30	x	40,59	3,35
	60 und älter	15,12	18,60	11,63	x	4,65	16,28	x	30,23	3,49
	Zusammen	14,31	21,46	12,22	x	7,40	10,53	x	31,35	2,73
Sonstige	18 - 25	6,61	23,35	7,05	x	4,41	4,85	x	51,98	1,76
	25 - 35	5,47	20,70	8,59	x	2,73	6,64	x	51,17	4,69
	35 - 45	8,26	14,60	7,37	x	2,95	7,08	x	57,67	2,06
	45 - 60	8,92	18,89	6,26	x	2,09	7,18	x	53,30	3,36
	60 und älter	11,00	17,50	8,50	x	3,33	6,50	x	47,00	6,17
	Zusammen	8,69	18,03	7,36	x	2,86	6,75	x	52,67	3,66
Ungültig	18 - 25	1,83	6,42	0,92	x	0,00	0,00	x	2,75	88,07
	25 - 35	0,74	1,47	0,74	x	0,74	0,74	x	1,47	94,12
	35 - 45	3,93	4,80	3,49	x	0,00	0,44	x	5,68	81,66
	45 - 60	3,91	6,76	3,20	x	0,36	0,36	x	2,49	82,92
	60 und älter	9,79	9,57	9,15	x	0,85	2,13	x	3,19	65,32
	Zusammen	5,63	6,86	5,06	x	0,49	1,06	x	3,27	77,63

10. Erststimmen insgesamt bei der Landtagswahl 2004 nach Geschlecht und Altersgruppen

Partei	Erststimmen insgesamt					
	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und älter	Zusammen
Männer						
SPD	6,95	7,45	18,59	25,63	41,38	100
PDS	7,25	8,20	19,53	32,12	32,90	100
CDU	7,35	10,85	25,32	27,23	29,26	100
DVU	x	x	x	x	x	x
GRÜNE/B 90	13,12	12,56	32,01	29,07	13,24	100
FDP	12,67	14,68	29,14	24,59	18,93	100
FAMILIE	x	x	x	x	x	x
Sonstige	11,69	13,46	27,77	29,31	17,77	100
Ungültig	10,53	14,04	19,67	23,93	31,83	100

Zweitstimmen insgesamt bei der Landtagswahl 2004 nach Geschlecht und Altersgruppen

Partei	Zweitstimmen insgesamt					
	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und älter	Zusammen
Männer						
SPD	6,66	7,25	18,79	25,68	41,62	100
PDS	6,50	7,52	18,79	32,57	34,62	100
CDU	6,05	9,89	25,34	27,68	31,04	100
DVU	16,81	16,90	28,78	25,31	12,20	100
GRÜNE/B 90	11,72	13,16	32,89	31,46	10,77	100
FDP	14,42	14,84	25,68	25,37	19,68	100
FAMILIE	12,81	25,35	34,54	21,17	6,13	100
Sonstige	10,30	11,15	25,74	31,83	20,98	100
Ungültig	11,21	13,84	18,91	23,64	32,40	100

Noch: 10. Erststimmen insgesamt bei der Landtagswahl 2004 nach Geschlecht und Altersgruppen

Partei	Erststimmen insgesamt					
	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und älter	Zusammen
Frauen						
SPD	4,93	6,60	17,68	24,71	46,09	100
PDS	6,73	8,86	21,80	29,72	32,89	100
CDU	5,53	10,71	21,62	26,53	35,61	100
DVU	x	x	x	x	x	x
GRÜNE/B 90	11,37	12,38	33,36	27,46	15,42	100
FDP	10,70	12,53	26,23	28,06	22,49	100
FAMILIE	x	x	x	x	x	x
Sonstige	8,73	11,33	28,12	30,35	21,47	100
Ungültig	6,91	9,00	19,24	24,78	40,07	100

Zweitstimmen insgesamt bei der Landtagswahl 2004 nach Geschlecht und Altersgruppen

Partei	Zweitstimmen insgesamt					
	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und älter	Zusammen
Frauen						
SPD	4,47	6,58	17,55	25,64	45,75	100
PDS	6,55	7,59	21,89	30,15	33,83	100
CDU	5,19	9,92	21,83	26,57	36,49	100
DVU	13,95	17,25	28,18	25,26	15,36	100
GRÜNE/B 90	12,22	13,46	32,51	28,26	13,56	100
FDP	12,07	13,04	22,84	29,09	22,95	100
FAMILIE	12,66	25,20	36,50	18,42	7,23	100
Sonstige	7,08	8,42	25,93	33,90	24,66	100
Ungültig	6,88	8,72	18,50	22,32	43,58	100

Noch: 10. Erststimmen insgesamt bei der Landtagswahl 2004 nach Geschlecht und Altersgruppen

Partei	Erststimmen insgesamt					
	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und älter	Zusammen
Insgesamt						
SPD	5,85	6,98	18,09	25,13	43,95	100
PDS	7,00	8,52	20,63	30,95	32,89	100
CDU	6,47	10,78	23,53	26,89	32,33	100
DVU	x	x	x	x	x	x
GRÜNE/B 90	12,12	12,46	32,79	28,15	14,49	100
FDP	11,67	13,59	27,67	26,34	20,72	100
FAMILIE	x	x	x	x	x	x
Sonstige	10,29	12,45	27,94	29,81	19,52	100
Ungültig	8,70	11,50	19,45	24,36	35,99	100

Zweitstimmen insgesamt bei der Landtagswahl 2004 nach Geschlecht und Altersgruppen

Partei	Zweitstimmen insgesamt					
	18 - 25	25 - 35	35 - 45	45 - 60	60 und älter	Zusammen
Insgesamt						
SPD	5,44	6,87	18,10	25,66	43,93	100
PDS	6,52	7,55	20,28	31,41	34,24	100
CDU	5,64	9,90	23,65	27,15	33,66	100
DVU	15,88	17,02	28,58	25,29	13,23	100
GRÜNE/B 90	11,99	13,32	32,69	29,74	12,26	100
FDP	13,26	13,95	24,28	27,21	21,30	100
FAMILIE	12,70	25,24	35,93	19,21	6,91	100
Sonstige	8,65	9,76	25,84	32,89	22,87	100
Ungültig	8,90	11,10	18,69	22,94	38,37	100